

Oberschan

Schulort:	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Glarus
Konfession des Orts:	Oberschan	Werdenberg	Kanton 2015:	St. Gallen
	reformiert	Gretschins	Gemeinde 2015:	Wartau
	Kirchgemeinde 1799:	Wartau		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 72-73v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 434: Oberschan, [http://www.stapferenquete.ch/db/434].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Oberschan (Niedere Schule, reformiert)			

Beantwortung der Fragen Über den Zustand der Schule in Schan.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Schan.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	gehört zur Kirchen Gemeinde Wartau Gretschins zur Agentschaft Bürger Ulrich Mülleres.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt werdenberg.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Linth.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Es sind keine außer dem Dorf zum Schulbezirk gehörigen Häuser, als das Dörfli Gertscheins, das zuweilen wenn mehrere Kinder vorhanden, und man einen Schul Meister Bey der Geringen Bezahlung die es zu geben vermag Bekommen kann eigne Schule halten Latt Meistens aber werden die Kinder nach Schan in die Schule gesend.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Das Dörfli Gertschins.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ein kleine viertelstund.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	4-6. Kinder.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Malans ist entfent 1/4. Stunde Murris. Fontnas Atzmoos ligen innerhalb des Umkreises einer halben Stunde — aber die weege von einem Ort zum andern sind im winter Offt so beschneyt, und rauch daß die Kinder nicht hin und her wandlen konten.
I.4.a	Ihre Namen.	Malans, Fontnas, Murriß, Atzmoos.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Malans 1/4. Stunde. Fontnas 1 1/2 — Murris 1 3/4 Atzmoos 1/2 Stunde.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Es ist keine abtheilung in Klaffen.

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[Seite 2] Lesen, schreiben, singen — und etwa Rechnen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	auch die Sommer Schule vom <i>Junius</i> — 7br.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Das Fragenstückli. Der zürcherische Catechismus und zeügnußen Buch, und für die größeren Osterwalds Catechismus.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Der Schul Meister schreibt die vorschritten
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	7-8. Stunde, im Winter nach dem Nachteßen Sing Schule.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die haus vätter des Dorfs erwählten Jährlich den Schul Meister durch die Mehrheit der Stimmen.
III.11.b	Auf welche Weise?	Hans Hanßelman.
III.11.c	Wie heißt er?	von Schan selbst.
III.11.d	Wo ist er her?	45. Jahr.
III.11.e	Wie alt?	2. Kinder.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	8. Jahre.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er übte ländliche arbeit.
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	noch jetzt arbeitet Er neben der Schule Bald im Feld, bald im Wein berg, oder für holtz.
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	55-60
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 34. Mädchen 20-26.
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 10 Mädchen 10

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[[Seite 3] Es ist ein Schulfond der der Gantzen Gemeinde Wartau in Welcher Schan 1/3 aus Macht, zu gehört.
IV.13.b	Wie stark ist er?	an <i>Capitalien</i> fl. 1443. an abgegangene zehenden fl. 2793.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Seine Ein Künffte floßen bis dahin von WeinZehenden, und Etwas Capital.
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	der Schulfond ist abgesonderet.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt ist Keines eingeführt.

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Es ist kein Schulhaus, und keine dem Dorf zugehörige Schulstube. der Schul Meister gibt die Stube, und empfängt dafür fl. 1.-
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Geld fl. 38. 12 xr. Jm Winter bringt jedes Kind ein Scheit holtz Täglic.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	diß Ein kommen floße
IV.16.B.a	Schulgeldern?	von verkauften wein zehenden, namlich fl. 30. 12 xr. — auch von zinsen
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	von einer Stifftung fl. 5.
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	aus dem Dorfgut fl. 3.
IV.16.B.h		
Bemerkungen		
Schlussbemerkungen des Schreibers		
Unterschrift		
HANS HANSELMAN		

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 72-73v
Briefkopf	Beantwortung der Fragen Über den zustand der Schule in Schan.
Transkriptionsdatum	07.08.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	434BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_72-73v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Hanselman
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Oberschan				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Glarus
Ortskategorie		Distrikt 1799	Werdenberg	Kanton 2015	St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799	Gretschins	Amt 2000	Werdenberg
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Wartau	Gemeinde 2015	Wartau
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	754519				
Geo. Länge	218429				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Oberschan (ID: 582)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7 - 8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	10	34
Mädchen	10	20 - 26
Kinder		
Kinder pro Jahr	55 - 60	
Kommentar		

Lehrer (ID: 794)

Name: Hanselman
Vorname: Hans

Weitere Informationen

Alter: 45
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 2
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Schan
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 8 Jahren
Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit